

Sachstandsbericht der wichtigsten Projekte in Karlsdorf-Neuthard

1. Quartal 2020



Eckdaten Jahresabschluss 2018

Stand: 07.05.2019 (Beschluss Gemeinderat)

- Mehreinnahmen Steuern 168.200 €
- Mindereinnahmen Zuschuss Land ./ 50.000 €
- Minderausgaben saldiert 556.700 €
- Zuführung an Vermögenshaushalt = 2.742.700 €
 (= + 811.500 €)
- Zuführung an Allgemeine Rücklage = 4.160.200 €
 (= + 5.117.700 €)
- Stand der Rücklage per 31.12.18 = 6.167.000 €
- 2018 wurden keine Darlehen benötigt.

Jahresabschluss 2019

Stand 30.04.2020 vorläufig

• Mehreinnahmen Steuern	=	1.180.000 €
• Sonstige Mehreinnahmen	=	196.400 €
• Minderausgaben saldiert	=	685.100 €
• Zahlungsmittelüberschuss	=	3.749.300 €
(= + 1.198.900 €)		
• Finanzierungsmittelbestand	=	+ 667.600 €
• Ordentliches Ergebnis (alte Zuführung)	=	4.177.600 €
(+ 3.390.800 €)		
• Sonderergebnis (Mehrerlös Grdst. Verk.)	=	936.644 €
• Stand der liquiden Eigenmittel per 31.12.19	=	5.400.700 €
• 2019 werden keine Darlehen benötigt.		

Altenbürgerhalle

Neubau einer 2. Sporthalle

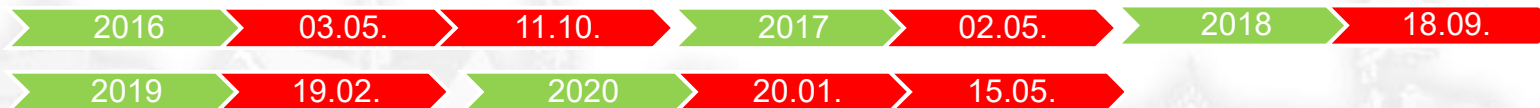
- **Ziel:** Die Altenbürgerhalle reicht für die zahlreichen Aktivitäten nicht aus, durch den Neubau einer 2. Sporthalle (Spielfläche 20*40m) sollen die Kapazitätsengpässe minimiert werden.
- **GR:** Grundsatzbeschluss am 28.06.16
- Haushaltsstelle 2.5610.941000, 2.875.000 €
- **Stand:**
 Schlussrechnung Prallwand gestellt; W-LAN wird nachgerüstet, Abweisgitter für Bälle auf Deckenstrahler werden nachgerüstet
- **Sporthalle seit 17.09.19 im Betrieb!**



Sieben-Erlen-See

Planung dezentrale Wasser-/Abwasserbeseitigung

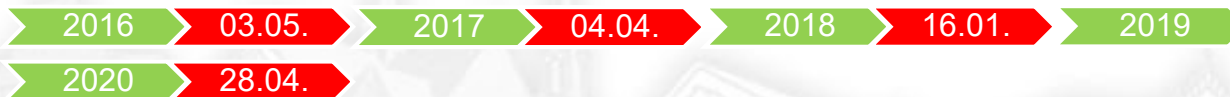
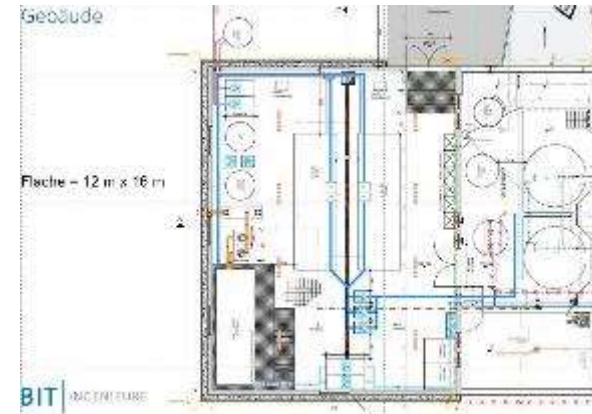
- Ziel:** Der bestehende Brunnen am Sieben-Erlen-See und die Klärgrube sind in einem sanierungsbedürftigen Zustand, ein Anschluss an die Trinkwasserleitung soll erfolgen, ein Anschluss an das Abwassernetz steht zur Diskussion.
- GR:** 02.05.2017 Beschluss
- Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000: 200.000 €
 753800000010: 348.700 €
- Stand:** Baubeginn erfolgte am 20.01.2020;
 Lieferschwierigkeiten für Pumpenschächte führen zu Verzögerung;
 Abschluss der Baumaßnahme für Trinkwasser bis spätestens 15.05.2020 vorgesehen.
 Abschluss Baumaßnahme Abwasser bis Ende Juni 2020.



Zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage



- **Ziel:** Das Wasserwerk Karlsdorf-Neuthard wird mit einer Trinkwasserenthärtungsanlage mit Membranverfahren ausgerüstet um einen Härtegrad von 8,4 °dH zu erreichen.
- **GR:** Grundsatzbeschluss am 16.01.2018
- **Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000: 2.600.000 € (2019 – 2021)
- **Stand:** Die Sanierung der Trinkwasserbrunnen ist abgeschlossen; Der Bauantrag ist beim LRA eingereicht; Erwarteter Baubeginn: ursprünglich *November 2019*; *Neu: Juni 2020*
Die Ausschreibung für den Rohbau wurde in der GR-Sitzung am 28.04.2020 aufgehoben, Dacharbeiten wurden vergeben.



Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses



- **Ziel:** gemeinsames Feuerwehrhaus für die Feuerwehr Karlsdorf-Neuthard nach deren Fusion im Oktober 2016 an zentralem Standort zwischen den Ortsteilen
- **Haushaltsstelle:** 712601200003: 5.000.000 € zuzgl.
Grunderwerb: 350.000 €
- **GR:**
 - + Standortfestlegung im Gemeinderat auf 2 Standorte
 - + Festlegung des Kaufpreises Im GR auf Grundlage eines Gutachtens für beide Standorte: 30.05.2017
 - + Bebauungsplanverfahren „Entenfang“ eingeleitet: 17.07.2018
 - + Beauftragung Architekten im Gemeinderat am 06.08.2019
- **Stand**
 - + Startgespräch Architekturbüro Deubzer König +Rimmel am 11.09.2019
 - + Beschluss über Planungsstand LP 2
 - + Abschluss LP 3 ca. Ende Mai 2020



Sanierung der Rathäuser

- **Ziel:** Energetische Sanierung, Barrierefreiheit, modernes Erscheinungsbild und Lösung der Platzprobleme; Überarbeitung der städtebaulichen Konzeption an den Standorten Karlsdorf und Neuthard
- **GR:** Grundsatzentscheidung für einen Sitzungssaal am 26.09.2017
- **Haushaltsstelle:** 711240050003: 4.550.000 €
711240100003: 400.000 €
- **Stand:** Das Architekturbüro Loewer + Partner hat einen städtebaulichen Lösungsvorschlag für Karlsdorf und Neuthard erarbeitet, welcher durch den GR zu beraten ist.
- Konzept im Gemeinderat für Bürgerbeteiligung am 24.09.19 beschlossen
- Bürgerbeteiligung am 20.11.2019
- Jugendtermin war geplant für den 25.03.2020 und ist wegen Corona bis auf weiteres nicht durchführbar
- Antrag auf Förderung im Okt. 2019 vorsorglich gestellt. Förderbescheid vom ... 1 Mio. € Finanzhilfe
- Grundsatzbeschluss 26.05.2020 geplant



Sanierung Schönbornschule

- **Ziel:** Die Gemeinde plant, die Schönbornschule energetisch und anlagentechnisch zu sanieren
Evtl. ist Neubau einer GS wirtschaftlicher als Sanierung
Weiteres Ziel: weiterführende Schule in K-N, wenn Bedarf dauerhaft nachweisbar

- **GR:** Vorberatung in der Sitzung vom 17.01.2017
- **Haushaltsstelle:** 721100300002: 7.850.000 €
- **Stand:** Machbarkeitsstudie des Architekturbüros Löwer + Partner aus Darmstadt:
→ Grundschule (Neubau) 8 Mios. Euro (Aufgabeverfahren notwendig)
→ Grundschule und Realschule 17 Mios. Euro

Problem: Bedarf für Realschule durch regionale Schulentwicklung nachzuweisen
(sehr komplexes Verfahren zwischen Nachbarkommunen und Schulbehörden)

Start für das „Aufgabeverfahren“ für möglichen Neubau der GS im Gemeinderat: 17.04.2018

Antrag auf Aufgabeverfahren wurde vom RP geprüft und ans Kultusministerium weitergeleitet, Schulbaukommission traf sich am 04.06.2019, mit einer Entscheidung ist im Oktober zu rechnen => Entscheidung 2020

- Nach Personalwechsel nochmalige Begehung im Dez. 2019 erforderlich
- Antrag liegt nunmehr seit ca. 4 Wochen beim Kultusministerium zur Entscheidung
- Antrag auf Realschule im Entwurf dem GRäte übergeben
- Grundsatzbeschluss am 26.05.2020 (in Coronazeiten alles unter Finanzierungsvorbehalt)



Sanierung Bushaltestelle Kirche Karlsdorf / Bau einer Querungshilfe und eines Fußgängerüberwegs

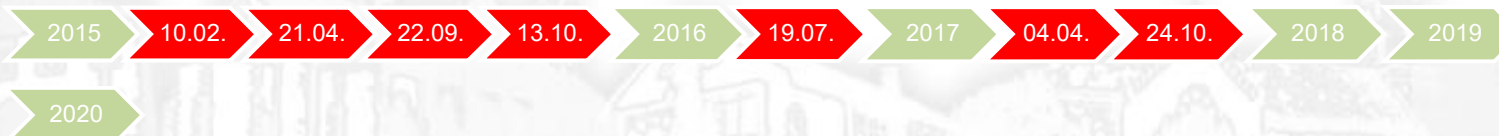
- **Ziel:** Der Gemeinderat hat zusammen mit der Verwaltung beschlossen jährliche eine Bushaltestelle in Karlsdorf-Neuthard zu sanieren. Für 2019 ist die Bushaltestelle „Kirche Karlsdorf“ in der Amalienstraße vorgesehen. Im Zuge dessen wird im Bereich der Bushaltestelle eine Querungshilfe errichtet und im Bereich der Kreuzung Amalienstraße - Kronenstraße ein Fußgängerüberweg geschaffen.
- **GR:** Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Bushaltestelle Kirche Karlsdorf mit Querungshilfe und Fußgängerüberweg am 16.01.2018
- **Haushaltsstelle:**
- **Stand:** Fahrbahndecke der Kreisstraße 3528 wurde erneuert; Beginn der Bauarbeiten für Umbau der Bushaltestelle und Errichtung der Querungshilfe nach Genehmigung der Planung von Ingenieurbüro Wald+Corbe.



Glasfaserausbau (Breitbandausbau)

- **Ziel:** schnelle und zukunftsfähige Internetanbindung über einen kommunal betriebenen Backbone
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:** 2.7610.960000: 863.000,00 €
- **Kostenberechnung:** 518.175,10 €
- **Betreiberentgelte (30%):** 67.716,00 €
- **Zuschuss:** 2.7610.361000: 326.768,00 €
- **Sachstand:**

Der Ausbau steht zur Zeit still. Die Rechtslage für die Kommunen ist weiterhin unsicher und mit der Entscheidung der Bundesnetzagentur vom 24.04.2020, den Kupferanschlüssen der Telekom Vorrang gegenüber Glasfaseranschlüssen bis in das Gebäude einzuräumen (Freigabe durch die EU-Kommission notwendig), ist es fraglich ob in naher Zukunft eine positive Änderung (pro Glasfaser) eintritt.



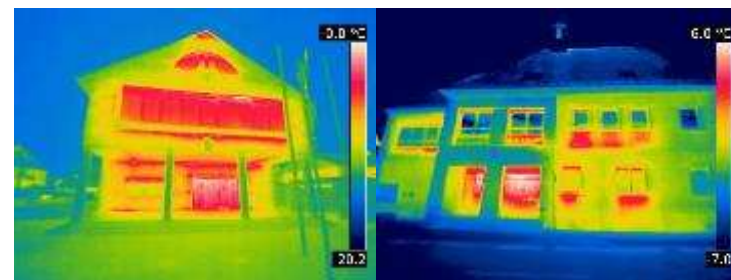
Straßenbeleuchtungskonzept

- **Ziel:** Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung zu LED-Technik sowie Umstellen auf max. drei unterschiedliche Leuchten im gesamten Ortsbereich.
- **GR:** 20.11.2018; Verlängerung Betriebsführungsvertrag „Comfort“
- **Haushaltstelle:** 42120000: 80.000,00 €
- **Stand:** Einteilung zur Umrüstung der einzelnen Leuchtenstandorte zur Aufstellung einer Kostenschätzung wurden durch das Technische Bauamt vorgenommen.
Kostenschätzung Karlsdorf: ca. 205.000 €
Kostenschätzung Neuthard: ca. 160.000 €



Sanierungsfahrplan / Quartierskonzepte

- **Ziel:** Sanierungsfahrplan erarbeiten um das Energieeinsparpotenzial der eigenen Liegenschaften darzustellen, Entwicklung einer übergreifenden Strategie für die zukünftige Energieversorgung, Energieberatung für Gebäudeeigentümer, Reduktion der CO₂ Emissionen, Förderung der Quartierskonzepte durch die KfW-Bank
- **GR:** Grundsatzbeschluss für ein integriertes energetisches Quartierskonzept in beiden Ortsteilen am 07.06.16
- **Haushaltsstelle:** 2.8170.940000: 201.600 €
Zuschuss vom Land: 147.600 €
- **Stand:** Die Ergebnisse der Untersuchungen werden bei der städtebaulichen Planung zukünftig berücksichtigt. Gemeinsam mit der EnergieAgentur wird die Zertifizierung durch den European Energy Award angestrebt.



2016

07.06.

2017

2018

06.02.

2019

2020

12/05/2020

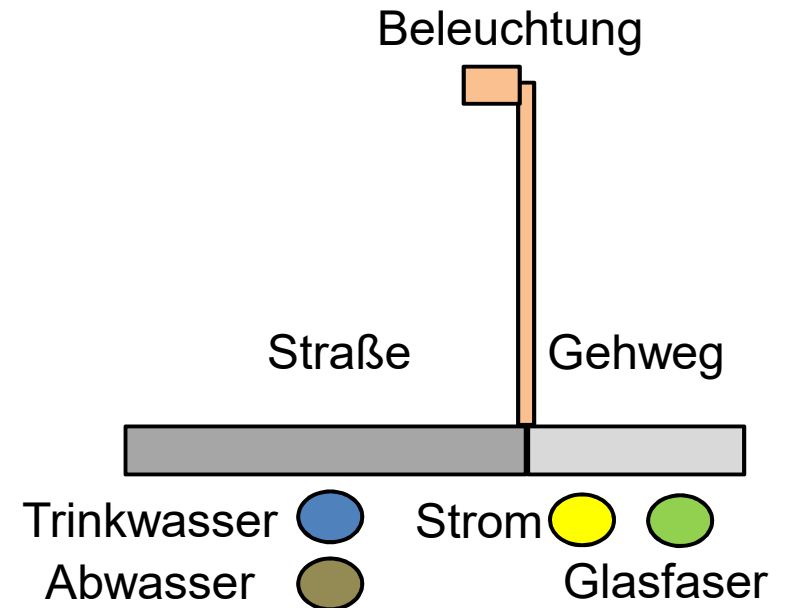
Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2020

13

Masterplan Infrastruktur



- **Ziel:** Durch die gleichzeitige Betrachtung der Themenfelder Straße, Gehweg, Glasfaser, Trinkwasser, Abwasser, Strom und Beleuchtung wird eine transparente und objektive Priorisierung der Baumaßnahmen erreicht.
- **GR:** 21.05.2019
- **Haushaltsstelle:**
- **Stand:** In der GR-Sitzung vom 21.05.19 wurde das Ingenieurbüro Wald+Corbe mit der Erstellung eines Masterplans für die Straßeninfrastruktur beauftragt. Erste Ergebnisse wurden im November 2019 der Verwaltung vorgestellt. In Abhängigkeit der Auswirkungen GEP wird das Endergebnis dem GR präsentiert.



2019

21.05.

Kreisverkehr REWE

- **Ziel:** Gestaltung der Mittelinsel in Anlehnung an den Kreisverkehr Büchenauer Straße mit dem Grundsatz einen ökologischen Mehrwert zu erzielen.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 35.000,00 €
- **Sachstand:**
 Der Kreisverkehr wird im Zuge des Grünflächenmanagements mit Begleitung durch das Büro Freyraum Architekten ökologisch wertvoll angelegt. Des Weiteren ist die Errichtung von Wappen vorgesehen.



Dachsanierung Schwimmhalle Sebastianschule



- **Ziel:** Sanierung 0°-Flachdach im Bereich des Schwimmbades zu einem ca. 5°-Flachdach. Entfall der Dachfenster im Bereich der Toiletten in den Duschen.
- **GR:** 28.04.2020 – Beschluss Vergabe Dacharbeiten
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 135.000,00 €
- **Sachstand:**

Die Arbeiten für die Instandsetzung des Daches wurden in der GR-Sitzung am 28.04.2020 vergeben. Angebote für die Nebengewerke Gerüst und Lüftungsanlage liegen vor. Die Arbeiten sollen in 2020 abgeschlossen werden.

2020

28.04.

Sanierung Kreuzung „Im Ochsenstall“

- **Ziel:** Instandsetzung des Kreuzungsbereiches „Im Ochsenstall“ auf Höhe der Firma Interpares und Spielhalle. Hohe Belastungen durch Zu- und Abfahrt durch Schwerlastverkehr.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 245.000,00 €
- **Sachstand:**

Nach der letzten Verkehrsschau im Februar 2020 wurde die Verwaltung auf den sehr schnellen Verfall des Kreuzungsbereiches durch die ansässigen Unternehmen aufmerksam gemacht. Sachverhalt ähnlich zur Sanierung Kreuzungsbereich „Im Ochsenstall / Lußhardstraße“.

2020

Beleuchtung Altenbürgzentrum

- **Ziel:** Die Beleuchtung im Bereich „Altenbürgzentrum“ in einen einwandfreien technischen Zustand zu bringen und auf moderne und energiesparende LED-Technik umstellen. Durch den Anbau der Sporthalle im Altenbürgzentrum sind alte Leuchtstellen demontiert und zum Teil durch moderne Stelen mit LED-Technik ersetzt worden. Dieses Konzept soll nun im gesamten Bereich „Altenbürgzentrum“ fortgesetzt werden.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 30.000,00 €
- **Sachstand:**

Einige Beleuchtungsstellen sind defekt. Ersatzteile sind zum Teil nur noch sehr schwer bzw. gar nicht mehr zu bekommen. Angebot der Netze BW zum Umbau liegt vor.

2020

12/05/2020

Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2020

18

Parkplatz „Alte Schule“ Karlsdorf

- **Ziel:** Zusätzliche Parkplätze für die Belegschaft der Verwaltung schaffen und dabei den Nutzen für die Feste der ansässigen Vereine nicht einschränken.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** ca. 25.000,00 €
- **Sachstand:**

Für die Mitarbeiter der Verwaltung im Rathaus Karlsdorf stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Dadurch weichen die Mitarbeiter auf Stellplätze im öffentlichen Raum aus. Die Rasenfläche an der Alten Schule wird nur für Feste der ansässigen Vereine ca. 2x im Jahr genutzt. Kostenschätzung durch das Technische Bauamt erstellt.

2020

12/05/2020

Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2020

19

Unterbringung von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung AUB

- **Ziel:** Unterbringung der nach dem Einwohnerschlüssel auf Karlsrufer-Neuthard entfallenden Flüchtlingen in die AUB.
- **GR:** Anmietung von 93 Plätzen bei Kommunalanstalt des Lkr. Karlsruhe im „Kombimodell“ in den „Spiegelwiesen“
- **Stand:** 45 Geflüchtete in GU des Landkreis
 - 82 Geflüchtete in AUB untergebracht, davon
 - 74 im Gebäude Spiegelwiesen
 - 7 männliche geflüchtete in der Bahnhofstr. 7a
 - 1 weibliche Geflüchtete in der Saalbachstr. 8

Derzeit 80% der Flüchtlinge mit Arbeitserlaubnis in Arbeit
 - 2019: Zuweisung weiterer 32 Flüchtlingen von GU in AU

→ Anmietung weiterer Plätze in den Spiegelwiesen, je nach Belegung (Familien, Nationalität, Religion etc.) notwendig



Zehntscheune



- **Ziel:** Die Zehntscheune gehörte zum Gestüthof Altenbürg und zählt damit zu einem der ältesten noch vorhandenen Gebäude in Karlsdorf. Über das ehrenamtliche Engagement soll ein wirtschaftliches Konzept zur Erhaltung der Zehntscheune erarbeitet werden.
- **GR:** nichtöffentliche Vorberatung am 13.10.2015, Klausurtagung 2015, 06.04.16 (Vorberatung im Ältestenrat) 12.04.16 (Grundsatzbeschluss zum Kauf mit Bedingungen), 28.06.16, 19.07.16 (nö); Kaufbeschluss 20.12.2016 weiter Beschlüsse sh. Stand
- **Haushaltsstelle:** 2.3000.932000: 205.000 €
- 728100000003: 100.000 €
- **Stand:** Eine Projektgruppe hat eine Konzeption zum Erhalt der Zehntscheune im Rahmen einer Bürgerstiftung Karlsdorf-Neuthard entwickelt, die nach dem Gemeinderat auch interessierten Unternehmern und Privatpersonen vorgestellt wurde. Alle Beteiligten würden sich nachhaltig persönlich engagieren. Vereinsgründung am 03.08.16; Kauf der Zehntscheune durch Gemeinde 01/2017; Förderbescheid LSP 04/2017 i.H.v. 500 TEUR; Grundsatzbeschluss über Eigentumsübertragung am 04.04.2017
- Im Juli 2017 wurden erste Sicherungsmaßnahmen durchgeführt.
- Seither zahlreiche Arbeitseinsätze, Abbruchmaßnahmen etc.
- Aufstockungsantrag für das LSP Programm wurde (laut Gemeinderat 24.10.2017) am 28.10.2017 gestellt (Entscheidung im Mai 2018 mit zusätzlich 600 TEUR Fördermitteln, Bürgerstiftung wurde am 21.02.2018 als Verein eingetragen
- Entscheidung Erbbaurechtsvertrag sowie Städtebaulichen Vertrag im GR am 20.11.2019
- Bebauungsplan in Kraft getreten: Juli 2019
- Genehmigung für Bestand und Neubau liegt vor



12/05/2020

Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2020

Bebauungsplanverfahren/Baugenehmigungsverfahren Zehntscheune

• Aufstellungsbeschluss	23.10.2018
• Frühzeitige Beteiligung	12.11.2018 – 12.12. 2018
Entwurfsbeschluss im GR	26.03.2019
Öffentliche Auslegung (1 Monat)	April/Mai 2019
Satzungsbeschluss	Juni 2019
Inkrafttreten:	Juli 2019
Baubeginn geplant:	Spätjahr 2019
	je nach Baugenehmigung

- Gesamtgenehmigung liegt vor
- Alle Baulasten sind unterzeichnet
- 5. Kostenbericht liegt vor

„Ausbau stationäre Pflegeplätze und betreutes Wohnen für ältere Menschen“

- **Ziel:** Bedarfsgerechter Ausbau der Seniorenbetreuung und Pflege in beiden Ortsteilen nach einer Konzeptstudie des Caritasverbands Bruchsal e.V.
- **GR:** Vorstellung der Planungen im GR und Ausschuss
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan am 06.02.2018
Satzungsbeschluss am 11.12.2018
- **Lage:**
 - Kreispflegeplan sieht weiteren Bedarf für Pflegeplätze
 - Seniorenhaus St. Elisabeth, OT Karlsdorf mit 54 stationären Pflegeplätzen.
 - Planung Anbau mit Schaffung von ca. 30 stationären Plätze für Pflege und 18 betreuten Seniorenwohnungen
 - In Neuthard später weitere betreute Seniorenwohnungen und Plätze in ambulant betreuten Wohngemeinschaften
 - Städtebauliches Konzept für den Ortsteil Neuthard geplant
 - Bebauungsplan „Seniorenzentrum“ In Kraft getreten
 - Verkaufsstart Seniorenwohnungen: Februar 2019
 - Baubeginn der Seniorenwohnungen am 22.07.2019
 - Baugesuch Pflegeheim liegt beim Baurechtsamt zur Genehmigung



Klima- und Umweltschutz

- Internationale Kommunale Klimapartnerschaft
- SDG's
- European Energy Award



1. Internationale Kommunale Klimapartnerschaft

- **Ziel:** Formulierung von Zielen zum Klimaschutz auf kommunaler Ebene in Form eines Handlungsprogramms.
- **GR:**
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:**
- **Sachstand:**
 - Vorbereitungstreffen zum Auftaktworkshop in Hannover
30.01.19 – 31.01.19
 - Internationaler Auftaktworkshop in Münster (NRW)
14.05.19 – 16.05.19
 - 1. Entsendungsphase nach Guabiruba
31.07.19 – 12.08.19
 - 2. deutsches Netzwerktreffen in Karlsdorf-Neuthard
26.11.19 – 27.11.19
 - 2. Entsendungsphase nach Karlsdorf-Neuthard
27.03.20 – 05.04.20 ABGESAGT
 - 3. deutsches Netzwerktreffen in Erfurt
04.05.20 – 05.05.20 ABGESAGT



2019 → 31.07.
12/05/2020

2. Sustainable Development Goals (SDG's)

deutsch: nachhaltige Entwicklungsziele

- **Ziel:** Implementierung der 17 Nachhaltigkeitsziele in das Entscheidungswesen der Kommune
- **GR:** 09.07.19 Abstimmung zur Unterzeichnung der Vereinbarung zur Agenda 2030 als erste Kommune im Landkreis KA
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:**
- **Sachstand:**
 - Mitausrichter der 1. SDG-Konferenz in Bad Schönborn; 16.07.19 – 17.07.19
 - Teilnahme SDG-Konferenz in Brasilien; 15.02.20 – 22.02.20
 - Kennzeichnung SDG's in Sitzungsvorlagen

2030 - Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten

Die Stadt/die Gemeinde/der Landkreis

bezieht die von den Vereinten Nationen (VN) am 27. 9. 2015 verabschiedete 2030 Agenda und die darin enthaltenen Entwicklungsziele, die „Sustainable Development Goals“ (SDGs), die sich an die Möglichkeiten der VN-Streit- und Industriestaaten hinsichtlich der Bewältigung von Verantwortung mit Hilfe gestellt werden sollen.

bezieht die Anerkennung von Städten, Gemeinden und Kreisen als zentrale Akteure für nachhaltige Entwicklung durch die Aufnahme in den vernetzten „Städte-SDG 11 „Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen“ in die Entwicklungsagenda der VN.

unterstützt die in der 2030 - Agenda enthaltene stärkere Fokussierung auf die gemeinsame Verantwortung der Nationen und der Städte für mehr Gerechtigkeit in der Einen Welt und die darin beschriebene Verbindung zwischen Nachhaltigkeit und Entwicklung.

bezieht die Forderungen des Bundestages an die Bundesregierung, sich dafür einzusetzen, Städten und Kommunen weltweit mehr Initiativen und Unterstützung zu geben, sei beim Aufbau demokratischer und bestmöglicher kommunaler Selbstverwaltungen und als zentrale Akteure einer inklusiven und partizipativen Stadtentwicklung in ihrer internationalen und entwicklungspolitischen Zusammenarbeit bis zu unterstützen.

fordert Bund und Länder auf, Kommunen und ihre Verbände bei der Entwicklung von Strategien zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele auf Augenhöhe einzubeziehen, die Best Practices, Konzepte und Instrumente von Kommunen zu fördern.



3. European Energy Award



- **Ziel:** Zertifizierung der Gemeinde mit dem European Energy Award EEA
- **GR:** Beschluss zur Teilnahme am EEA 19.11.2019
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** 20.000 EUR HH 2020
- **Sachstand:**
 - bisher allgemeine Info an den Gemeinderat
 - Vorbereitung der personellen Ressourcen in der Verwaltung
 - Grundsatzbeschluss soll im Gemeinderat am 22.10.2019 gefasst werden
- **Maßnahmenbereiche:**
 1. Entwicklungsplanung, Raumordnung
 2. Kommunale Gebäude und Anlagen
 3. Versorgung, Entsorgung
 4. Mobilität
 5. Interne Organisation
 6. Kommunikation, Kooperation



Stadtbahn



- **Ziel:** Anbindung von Karlsdorf-Neuthard an die Stadtbahn
- **GR:** 2012
- **Haushaltsstelle:**
- **Kostenschätzung:** offen
- **Sachstand:**



- - seit Mitte der 90iger Jahre verfolgt die Gemeinde das Ziel der Anbindung
- - 1. Standardisierte Bewertung nicht ausreichend (Spöck-Neuthard-Karlsdorf-Bruchsal)
- - 2. Standard. Bew. 2012 noch schlechter (Verlängerung der Strecke bis Waghäusel)
- - FAZIT: Freihaltetrassen bzw. relevante Grundstücke behalten; Verbesserung Bus
- - 2019: Land Ba.- Wü wünscht die Prüfung der Reaktivierung stillgelegter Gleise
- - mit Schreiben vom 17.05.2019 Anfrage an den Landkreis für erneute Prüfung
- - VA des Kreistages hat den Prüfungsauftrag um die Stadtbahn erweitert
- - Änderung der Standardisierten Bewertung beschlossen.
- - Ausführungsbestimmungen als Grundlage weiterer Prüfungen stehen noch aus.

Vorhaben 2020

- Lagerplätze Vereine
- Gestaltungspläne innerorts
- Brückensanierungen
- Betriebshandbuch Wasserwerk
- Bushaltestelle Amalienstraße / Kirche
- Beleuchtung Saalbach Uferweg
- Bebauungspläne
 - „Entenfang mit Feuerwehrhaus“
 - Gestaltungspläne Innenorts
 - „Spiegelwiesen“
 - Kälberweide – Nachverdichtung Bismarckstraße
 - Gerster-Areal - In Kraft getreten, Erschließungsbeginn
 - „Auf das Dorf, Änderung Nachverdichtung Büchenauer Str./Jahnstr.“

Darüber hinaus hat sich die Verwaltung mit folgenden Themen beschäftigt:

- Neues Haushaltsrecht (Einführung 01.01.2019 – Produktiv 15.01.19)
- Immobilienbewertung (Wertgutachten liegen vor)
- Kaufverhandlungen Lagerhalle Vereine
- Renovierung von Wohnungen des Kommunalen Wohnungsbaus (in der Bearbeitung)
- Ökologisches Konzept Grünanlagen
- Sanierung Bahnhofstraße 7a